

Den Jungen etwas mit auf den Weg geben ...

... das scheint beim Darmstädter Anlagenbauer Nohl wohl Programm zu sein. Nicht nur dass aus diesem Stall der diesjährige Bundessieger der Anlagenmechaniker stammt, auch der Ausbildungsleiter des Unternehmens kann sich über eine weitere Auszeichnung des Bundesindustrieverbandes freuen.



Bundessieger Dirk Eiserfey, Nohl-GF Jürgen Seidler und Ausbildungsleiter Werner Schanz freuen sich über die Auszeichnungen (v. r.)

Geschäftsführer Jürgen Seidler kann stolz sein: Wieder einmal stellt der Darmstädter Anlagenbauer Nohl den Bundessieger bei den Anlagenmechanikern für Versorgungstechnik – diesmal heißt er Dirk Eiserfey. Er wurde in Hannover vom Bundesindustrieverband BHKS mit einer Urkunde und einem Scheck ausgezeichnet.

Dass der Apfel offensichtlich nicht weit vom Stamm fällt, beweist eine weitere Auszeichnung, die im Rahmen der

Verbandsveranstaltung verliehen wurde: Werner Schanz, Ausbildungsleiter bei Nohl seit 1972, erhielt das Riet-schel-Diplom für herausragende Leistungen im Bereich der Ausbildung in der Heizungs- und Klimatechnik. Als einziger Vertreter der Industrie war er maßgeblich an der Neuordnung der Berufsausbildung zum Anlagenmechaniker beteiligt. Sein Engagement für die Ausbildung der Jugend haben ihm bereits in der Vergangenheit Auszeichnungen vom damaligen Bundespräsi-

denten Karl Carstens und den Ehrenbrief des Landes Hessen eingebracht.

Befragt nach seiner Motivation, sich beruflich und privat über das Normalmaß hinaus zu engagieren, äußert Nohl-Ausbildungsleiter Werner Schanz schlicht, er wolle den Jungen etwas mit auf den Weg geben. Und Bundessieger Dirk Eiserfey hat ja eindrucksvoll bewiesen, dass es ihm wohl auch dieses Mal wieder gelungen ist.